

**Prüfung des
Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2015
sowie des Lageberichts der**

Gemeinde Rosendahl

Vorstellung der Prüfungsergebnisse

29. September 2016



© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 1

Agenda

1. Prüfungsauftrag und -durchführung
2. Ertragslage
3. Vermögens- und Finanzlage
4. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung
5. Prüfungsergebnis

© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 2

Auftrag und Auftragsdurchführung (1)



- Prüfung des Jahresabschlusses 2015 unter Einbeziehung der zu Grunde liegenden Buchführung und des Lageberichts.
- Die Prüfungspflicht des Jahresabschlusses ergibt sich für die Gemeinde aus § 101 Abs. 1 GO NRW.
- Er ist dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergibt.

© Concunia GmbH WPG StBG - Seite 3

Prüfungsauftrag und -durchführung (2)

Prüfungszeitraum und Prüfungsansatz



Prüfungszeitraum:

⇒ Juli 2016

Vorgehen: Risiko- und systemorientierter Prüfungsansatz

- Auf der Grundlage eines risiko- und systemorientierten Prüfungsansatzes haben wir zunächst eine Prüfungsstrategie entwickelt. Diese basiert auf einer Einschätzung des rechtlichen und wirtschaftlichen Umfelds sowie Auskünften der gesetzlichen Vertreter und deren Darlegung über die wesentlichen Ziele, Strategien und Risiken der Gemeinde.

© Concunia GmbH WPG StBG - Seite 4

Prüfungsauftrag und -durchführung (4)

Prüfungsschwerpunkte



Schwerpunkte der Prüfung des Jahresabschlusses waren:

- Entwicklung des Anlagevermögens,
- Vollständigkeit und Bewertung der Pensionsrückstellungen sowie der Erstattungen und der Verpflichtungen nach § 107 b BeamtVG,
- Vollständigkeit der Haftungsverhältnisse und der damit zusammenhängenden Verbindlichkeiten und sonstigen Verpflichtungen sowie
- periodengerechte Ertrags- und Aufwandsabgrenzung.

© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 5

Vorbetrachtung



Kennzahlenvergleich der Concunia

- Kommunen bis 15.000 Einwohnern und Abwasserbereich im Kernhaushalt
- Grundgesamtheit:

2011	8 Kommunen
2012	9 Kommunen
2013	9 Kommunen
2014	12 Kommunen
2015	6 Kommunen

© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 6

Ertragslage

Ergebnisquellen

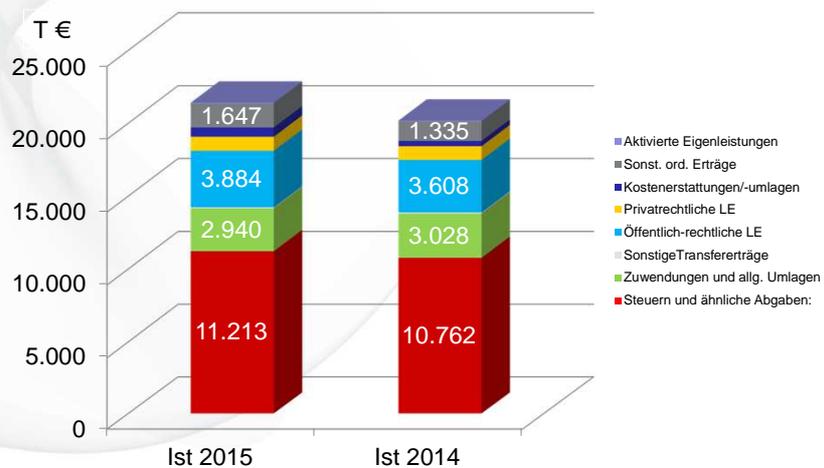


	2015 T€	2014 T€	Veränderung T€
Ordentliche Erträge	21.401	20.173	+1.228
Ordentliche Aufwendungen	20.452	18.993	+1.459
Ordentliches Ergebnis	949	1.180	-231
Finanzerträge	32	37	-5
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	333	346	-13
Finanzergebnis	-301	-309	+8
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit/Jahresergebnis	648	871	-223

© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 7

Ertragslage

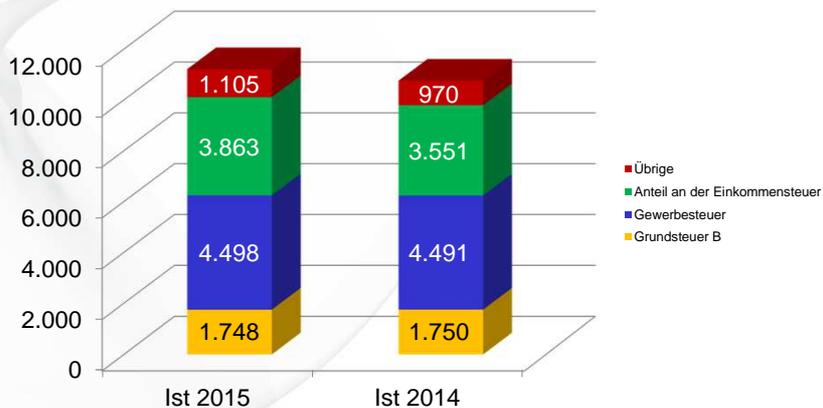
Erträge



© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 8

Ertragslage – Zusammensetzung Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben



Netto-Steuerquote

	2015	2014	2013	2012	2011
	%	%	%	%	%
$\frac{\text{Steuererträge} - \text{GewSt.Umlage} - \text{Finanzierungsbet. Fonds „Dt. Einheit“} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge} - \text{Gew.St.Umlage} - \text{Finanzierungsbet. Fonds „Dt. Einheit“}}$	50,9	51,6	50,9	45,8	45,2

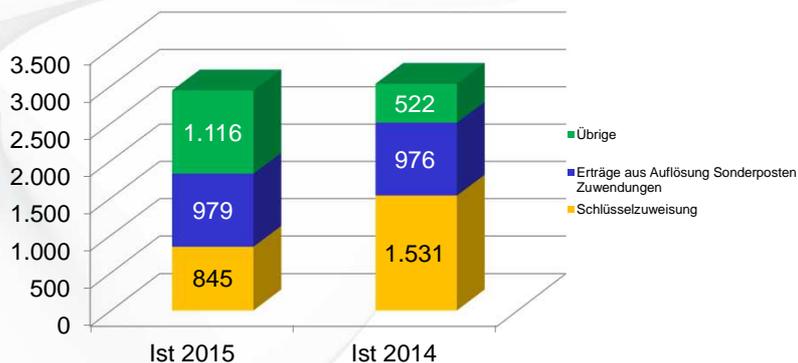
[Concunia-Median

	56,1	55,1	56,7	53,2	55,6
--	------	------	------	------	------

© Concunia GmbH WPG StBG - Seite 9

Ertragslage – Zusammensetzung Erträge

Zuwendungen



Zuwendungsquote in %

	2015	2014	2013	2012	2011
	%	%	%	%	%
$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$	13,7	15,0	15,3	13,7	14,0

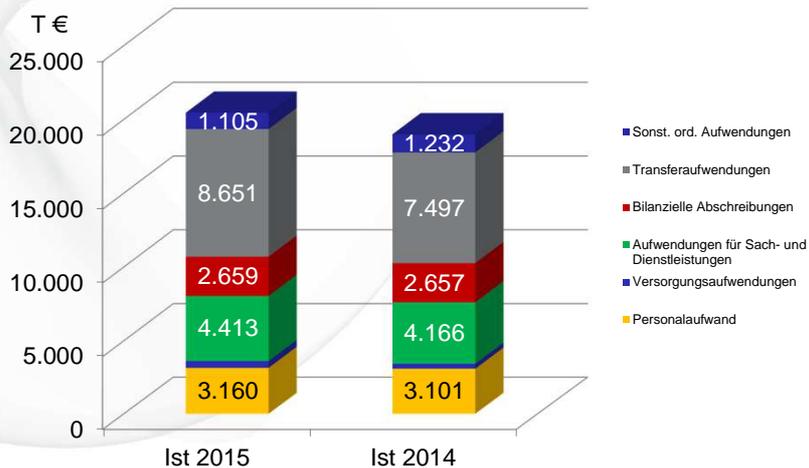
[Concunia Median

	16,4	16,0	11,2	12,2	17,6
--	------	------	------	------	------

© Concunia GmbH WPG StBG - Seite 10

Ertragslage

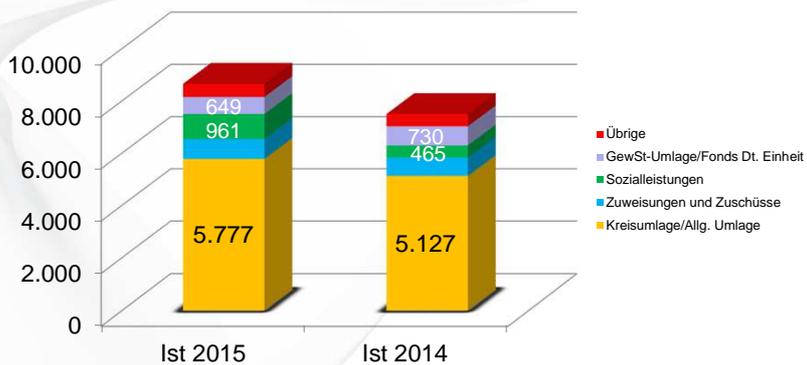
Aufwendungen



© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 11

Ertragslage – Zusammensetzung Aufwendungen

Transferaufwendungen



Transferaufwendungsquote

$\frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

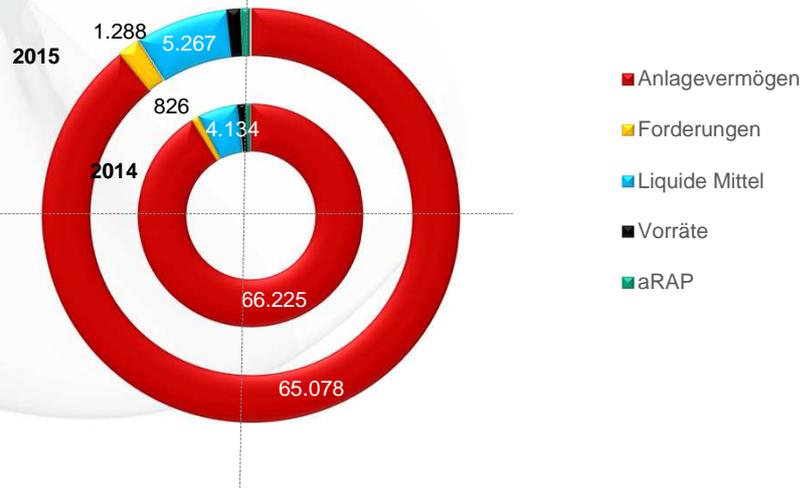
[Concunia Median

	2015	2014	2013	2012	2011
	%	%	%	%	%
	42,3	39,5	39,6	42,5	42,9
	43,8	42,0	39,6	43,2	42,5]

© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 12

Vermögens- und Finanzlage

Bilanz - Aktivseite



© Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft - Seite 13

Vermögens- und Finanzlage

Kennzahlen - Aktivseite

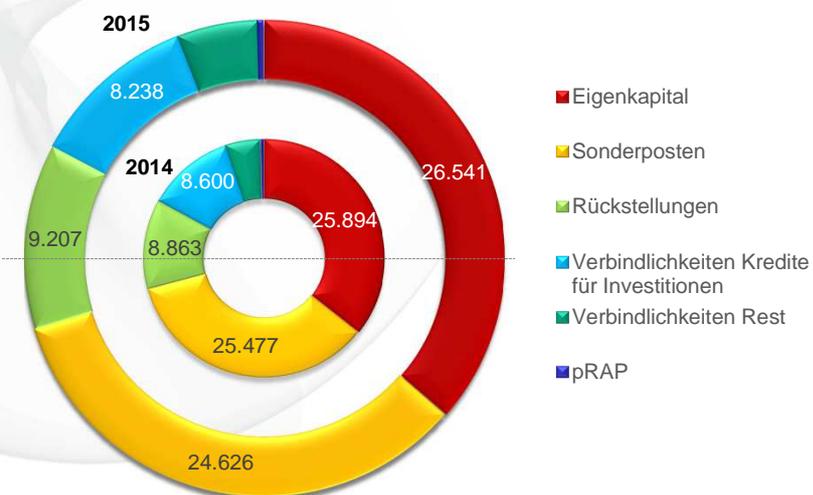


	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013	31.12.2012	31.12.2011
Anlagenintensität in % $\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	89,2	91,3	93,2	95,7	95,0
Anlagendeckung in % $\frac{\text{Langfristige Passiva}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	104,4	103,9	102,8	100,8	101,2
Infrastrukturquote in % $\frac{\text{Infrastrukturvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	48,9	50,0	51,7	53,2	52,1
[Concunia Median	52,0	54,9	55,6	52,5	54,9]

© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 14

Vermögens- und Finanzlage

Bilanz - Passivseite



© Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft - Seite 15

Vermögens- und Finanzlage

Kennzahlen - Passivseite



	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013	31.12.2012	31.12.2011
Eigenkapitalquote I in % $\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	36,4	35,7	34,8	34,0	35,7
[Concunia Median]	34,8	34,2	28,1	30,9	34,7
Eigenkapitalquote II in % $\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	68,6	69,2	68,5	69,1	69,5
[Concunia Median]	68,4	82,0	69,2	71,3	72,8
kfr. Verbindlichkeitsquote in % $\frac{\text{kfr. Verbindlichkeiten} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	5,5	4,0	3,2	2,7	3,2
[Concunia Median]	5,7	3,9	4,8	5,4	4,7

© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 16

Vermögens- und Finanzlage

Liquiditätsanalyse (absolute Zahlen)



	31.12.2015 T€	31.12.2014 T€
Liquide Mittel	5.267	4.134
<u>Abzüglich</u>		
Kurzfristiges Fremdkapital	4.999	3.716
Liquidität I	268	418
<u>Zuzüglich</u>		
Kurzfristige Forderungen und Rechnungsabgrenzung	857	606
Liquidität II	1.125	1.024
<u>Zuzüglich</u>		
Vorräte	770	850
Liquidität III/Überdeckung	1.895	1.874
Veränderung des Liquiditätssaldos	+ 21	

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013	31.12.2012	31.12.2011
Liquidität II. Grades in % ($\frac{\text{liquide Mittel} + \text{kfr. Forderungen} \times 100}{\text{kfr. Verbindlichkeiten}}$)	150,8	161,9	132,1	57,2	80,8
[Concunia Median	193,3	217,0	61,7	97,4	81,0]

© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 17

Vermögens- und Finanzlage

Finanzrechnung



	2015 T€	2014 T€
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	927	1.810
Saldo aus der Investitionstätigkeit	502	160
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	1.429	1.970
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	- 327	- 312
Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	+ 1.102	+ 1.657
Anfangsbestand an Finanzmitteln	4.134	2.536
Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	+31	- 59
Liquide Mittel	5.267	4.134

© Concunia GmbH WPG SIBG - Seite 18

Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Chancen und Risiken (1)



- Chancen ergeben sich aus Sicht der gesetzlichen Vertreter u. a. aus dem seit Jahren praktizierten Verzicht auf die Finanzierung von Investitionen durch Kredite.
- Dies führt zu einem kontinuierlichen Rückgang der Verbindlichkeiten für Investitionskredite und zu stetig sinkenden Zinslasten.
- Insbesondere durch die positive Entwicklung der Gewerbesteuer in 2016 wird in den Folgejahren mit geringeren Schlüsselzuweisungen gerechnet.
- Weitere Risiken werden nach wie vor in der sich verändernden Altersstruktur der Bevölkerung und der tendenziell rückläufigen Einwohnerzahl der Gemeinde Rosendahl gesehen.

Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Chancen und Risiken (2)



- Ferner werden die weiterhin hohen Transferaufwendungen im Bereich der differenzierten Kreisumlage den Haushalt der Gemeinde belasten. Für die Zukunft wird in diesem Bereich mit extremen Kostensteigerungen gerechnet.
- Für 2016 wurde der Ansatz der Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz mehr als verdoppelt.
- Aufgrund der Prognosen der Flüchtlingszahlen für 2016, müssen weitere Investitionen getätigt werden.
- Zusammenfassend stellen wir fest, dass die Lage der Gemeinde durch die gesetzlichen Vertreter im Jahresabschluss und dem Lagebericht nach unserer Auffassung nachvollziehbar dargestellt und beurteilt wird.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers



„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, die Inventur, das Inventar, die Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und den Lagebericht der Gemeinde Rosendahl für das Haushaltsjahr vom **1. Januar bis 31. Dezember 2015** geprüft.
(...)

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“



© Concunia GmbH WPG StBG - Seite 21

Kontakt



Für weitergehende Fragen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kathrin Graf
Wirtschaftsprüferin
Steuerberaterin
Prokuristin der Concunia GmbH in Münster



Concunia GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Grevener Str. 105
48159 Münster

Telefon: 0251/322015-0
E-Mail: kathrin.graf@concunia.de

© Concunia GmbH WPG StBG - Seite 22



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Concunia GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Grevener Str. 105
Germania Campus
48159 Münster
www.concunia.de

Tel.: 0251/322015-0
E-Mail: info@concunia.de

© Concunia GmbH WPG StBG - Seite 23